



Betreff:

öffentlich

Verlängerung der Reservierung der Spendenmittel für den Tierheimbau

Einreicher: Fachbereich Soziales und Gesundheit	Erstellungsdatum	15.11.2019
	Eingang 502:	15.11.2019

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
04.12.2019		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die im Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam mitgeführten Spendenmittel in Höhe von 131.392,75 Euro für den Tierschutz werden für weitere zwei Jahre bis Ende 2021 zweckgebunden für den Bau eines Tierheims in Potsdam reserviert und sollen durch ein Zuwendungsverfahren ausgereicht werden.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

- Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf
- zur Information

Begründung:

Mit den in der Sache vorangegangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung DS 16/SVV/0045 vom 27.01.2016 und DS 17/SVV/0906 vom 06.12.2017 sind die von der Landeshauptstadt Potsdam verwalteten Spendenmittel bis Ende 2019 für den Bau eines Tierheims in Potsdam reserviert worden.

Der Tierschutzverein Potsdam und Umgebung e.V. (TSV) hat inzwischen mit dem Tierheimbau auf dem SAGO-Gelände an der Michendorfer Chaussee 111 begonnen. Finanzielle Mittel benötigt der TSV für den weiteren Ausbau und die Inbetriebnahme des Tierheims.

Der TSV präzisiert derzeit seinen Zuwendungsantrag. Um für diesen Prozess genügend zeitlichen Puffer zu haben, wird die Fristverlängerung der Mittelreservierung nötig.

Der Fachbereich Soziales und Gesundheit unterstützt den TSV bei der Antragstellung, ist dabei jederzeit für den TSV ansprechbar und hat sich auf ein zügiges Erstellen des Zuwendungsbescheids und Ausreichen der Mittel eingestellt.